***Bezeichnung der Verarbeitung***

E-Mail

***Zwecke der Verarbeitung***

Elektronische Kommunikation

***Beschreibung der Kategorien personenbezogener Daten***

* Name
* E-Mail-Adresse
* Nutzungsdaten
* Verkehrsdaten

***Beschreibung der Kategorien betroffener Personen und der Kategorien personenbezogener Daten***

* Mitglieder
* Interessenten
* Dienstleister
* Dritte
* Bewerber

***Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden***

Dienstleister
Weitere Personen innerhalb des Unternehmens
ggf. Dritte

***Ggf. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation***

Nicht geplant.
Gleichwohl ist beim Versand von E-Mails über das Internet nie ausgeschlossen, dass eine Weiterleitung über einen Drittstaat erfolgt.

***Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien***

E-Mails werden für mindestens 6 Jahre aufbewahrt, um den handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten für Geschäftsbriefe nachzukommen.

Nach Ablauf von 6 Jahren wird zum Ende des jeweiligen Kalenderjahres geprüft, ob eine weitere Speicherung erforderlich ist. Sollte eine Erforderlichkeit nicht bestehen, werden die Daten gelöscht.
Ausgenommen hiervon sind Daten, die als buchhaltungsrelevante Daten einzuordnen sind. Hier gelten die jeweils geltenden steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten.

***Allgemeine Beschreibung der technischen und organisatorischen Maßnahmen gemäß Artikel 32 Absatz 1 DSGVO***

Siehe Datensicherheitskonzept.